



# ZEUS

---

ZEITSCHRIFT FÜR EUROPARECHTLICHE STUDIEN

---

Stefanie Armbrecht

---

**AUSBILDUNGSFÖRDERUNG für Studenten – Gleicher Zugang für Unionsbürger?**

Jens-Daniel Braun

---

**Mitgliedstaatliche GLÜCKSSPIELMONOPOLE vs. EG-Wettbewerbsrecht?**

Anette Gärtner

---

**Grenzen der kommunalen DASEINSVORSORGE in der europäischen Wettbewerbsordnung**

Gerald G. Sander

---

**Europäischer GESUNDHEITSSCHUTZ als primärrechtliche Aufgabe  
und grundrechtliche Gewährleistung**

Gregor Chatton

---

**Le discours commercial et publicitaire au sein de la Convention européenne  
pour la sauvegarde des droits de l'homme et des libertés fondamentales.  
Un parent pauvre de la LIBERTÉ D'EXPRESSION?**



BWV • BERLINER  
WISSENSCHAFTS-VERLAG

EUROPA-  
INSTITUT  
Sektion Rechtswissenschaft  
UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

---

## Impressum

Herausgeber: Prof. Dr. Werner Meng  
Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Georg Ress  
Prof. Dr. Torsten Stein  
  
Europa-Institut der Universität des Saarlandes  
Sektion Rechtswissenschaft  
Postfach 15 11 50, D-66041 Saarbrücken  
Telefon: +49-(0)681-302 3237 / Telefax: +49-(0)681-302 43 69  
e-mail: zeus@rz.uni-sb.de / Internet: <http://europainstitut.de>

Schriftleitung: Gisela Elsner (verantwortlich)

Lektorat: Rüdiger Sailer, Simone Reiß

Redaktion: Sven Ballschmiede, Till Barleben, Priv.-Doz. Dr. Jürgen Bröhmer, Dr. Christian von Buttler LL.M., Prof. Dr. Christian Calliess M.A.E.S., LL.M.Eur., Karen Costa-Zahn, Dr. Franz-Werner Haas LL.M., Dr. Michael Hahn LL.M., Stefanie Hiesinger, Christiane Hillesheim LL.M.Eur., André Husheer, Dr. Kai-Michael König, Dieter Lang LL.M.Eur., Julia Legleitner LL.M.Eur., Christian Meiser LL.M., Elke Petersen LL.M., Rüdiger Sailer, Rupert Steinlein LL.M.Eur., Anne Thies LL.M. (London), Dr. Jörg Ukwor LL.M.Eur., Dr. Nina Wolff LL.M.Eur.

© 2005 Europa-Institut der Universität des Saarlandes, Sektion Rechtswissenschaft

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung der Herausgeber.

Manuskripte sind an das Europa-Institut der Universität des Saarlandes, Sektion Rechtswissenschaft, Postfach 15 11 50, 66041 Saarbrücken, z.H. der Schriftleitung zu senden. Für unverlangt eingereichte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwerben die Herausgeber vom Verfasser alle Rechte, insbesondere auch das Recht zur weiteren Vervielfältigung und Lizenzvergabe zu gewerblichen Zwecken sowie zur Publikation im Internet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht notwendigerweise die Meinung der Herausgeber oder der Redaktion wieder.

Die Zeitschrift für Europarechtliche Studien erscheint vierteljährlich. Der Abonnementpreis beträgt jährlich 50 Euro, der Vorzugspreis (gegen Nachweis) für Studierende und Rechtsreferendare 30 Euro. Die Rechnungsstellung erfolgt jährlich im voraus. Der Preis des Einzelheftes beträgt 15 Euro. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zuzüglich Versandkosten.

Eine Kündigung des Abonnements ist nur zum Jahresende möglich.

Satztechnik: Evelyne Burkhardt, Universitätsdruckerei  
Umschlaggestaltung, Hermann Koenen  
Entwurf Signet „ZEuS“: Saarbrücken  
  
Verlag und Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH  
Anzeigenverwaltung: Axel-Springer-Str. 54 b, 10117 Berlin  
Telefon: +49-(0)30-84 17 70-11, Fax: +49-(0)30-84 17 70-21  
E-Mail: [bwv@bwv-verlag.de](mailto:bwv@bwv-verlag.de)  
[www.bwv-verlag.de](http://www.bwv-verlag.de)

ISSN 1435-439X

---

## Inhalt

Stefanie Armbrecht

---

AUSBILDUNGSFÖRDERUNG für Studenten – Gleicher Zugang  
für Unionsbürger?

175

Jens-Daniel Braun

---

Mitgliedstaatliche GLÜCKSSPIELMONOPOLE vs. EG-Wettbewerbsrecht?

211

Anette Gärtner

---

Grenzen der kommunalen DASEINSVORSORGE in der europäischen  
Wettbewerbsordnung

239

Gerald G. Sander

---

Europäischer GESUNDHEITSSCHUTZ als primärrechtlicher Aufgabe  
und grundrechtliche Gewährleistung

253

Gregor T. Chatton

---

Le DISCOURS COMMERCIAL et PUBLICITAIRE au sein de  
la Convention européenne des droits de l'Homme: un parent pauvre  
de la LIBERTÉ D'EXPRESSION?

273

